

Praxiswissen aus erster Hand - Bundestrainer Detlef Ultsch besucht H:G

Die Studierenden der sportwissenschaftlichen Studiengänge an der H:G Hochschule für Gesundheit und Sport hatten in ihrer 1. Präsenzphase die Gelegenheit, vom Praxiswissen eines mehrfachen Weltmeisters und heute aktiven Bundestrainer zu profitieren. Im Rahmen des Seminars „Trainer-Athleten-Beziehung“ im Bachelorstudiengang „Sport und angewandte Trainingslehre“ besuchte Herr Ultsch die H:G.

Detlef Ultsch trainiert seit Oktober 2008 erfolgreich die Männer-Nationalmannschaft im Judo. Er selbst hat in seiner aktiven Karriere als Athlet einige Erfolge vorzuweisen. So nahm er zweimal an den Olympischen Spielen teil, erkämpfte sich bei den OS in Moskau eine Bronzemedaille, errang zweimal den Weltmeistertitel im Mittelgewicht und gewann mehrere Europameisterschaftsmedaillen. Auf nationaler Ebene wurde er u.a. als sechsfacher DDR-Meister gefeiert. Aufgrund seiner jahrelangen Erfahrung im Leistungssport, sowohl als Athlet wie auch als Trainer, war dieser Besuch ein besonderes Bonbon für alle Anwesenden. Mit anschaulichen Beispielen aus der Praxis und aus seiner Vergangenheit als Spitzensportler weckte er Neugier bei den Studenten hinsichtlich der Trainingsmethodik im Judo Spitzensport. Besonders seine Anekdoten aus dem Verhältnis zwischen Trainer und Sportler begeisterten die Studierenden. Zusammenfassend profitierten die Teilnehmer enorm von dem Wissen aus erster Hand, und das leidenschaftliche Auftreten von Herrn Ultsch machte Lust auf das zukünftige Berufsfeld.

